

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 209 - Sport & Bäder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thomas Hornung 563 2625 563 8057 thomas.hornung@stadt.wuppertal.de
	Datum:	15.02.2007
	Drucks.-Nr.:	VO/0172/07 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
08.03.2007	Sportausschuss	Entscheidung
Gewährung eines Zuschusses an den Club Gold-Weiss Wuppertal 1920 e.V. (Hockey) für den Umbau und die Erweiterung der vereinseigenen Hockeyplatzanlage, Winchenbachstr. 43 in Wuppertal-Barmen		

Grund der Vorlage

Rechtliches Erfordernis gemäß § 41 (Abs. 2) GO und § 6 Zuständigkeitsordnung

Beschlussvorschlag

Dem Club Gold-Weiss Wuppertal 1920 e.V. (Hockey) wird ein Zuschuss von 232.800,-- € für den Umbau und die Erneuerung der vereinseigenen Hockeyplatzanlage, Winchenbachstr. 43 in Wuppertal-Barmen, gewährt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Drevermann

Begründung

Der Club Gold-Weiss Wuppertal 1920 e.V. (Hockey) hat seine Vereinsanlage (Vereinsheim und Rasenhockeyplatz) Ende der 1960er Jahre auf dem Grundstück Winchenbachstr. 43 in Wuppertal-Barmen auf städtischem Gelände errichtet. Hierzu hat der Verein das Gelände langfristig von der Stadt gepachtet. Im Jahre 1989 wurde der Hockeyplatz in einen sandverfüllten Kunstrasenplatz umgewandelt (vorher Naturrasen).

Die Hockeyabteilung verfügt zur Zeit über rd. 200 Mitglieder. An der Feldsaison 2006 haben neben der Damen-Mannschaft (Regionalliga West) und dem Herren-Team (Verbandsliga) insgesamt sieben Jugendmannschaften teilgenommen.

Der Abteilungsvorstand hat es sich zum Ziel gesetzt, die Clubanlage zur Sicherung und Förderung der sportlichen Entwicklung umfassend zu modernisieren. Als Teil eines Gesamtkonzeptes soll die Hockeyanlage erneuert und durch den Ausbau des Clubhauses sowie den Bau eines Mehrzweck-Kleinspielfeldes ein offenes „Jugendzentrum-Sport“ geschaffen werden, das zusätzliche Angebote für Jugendliche und Schüler im Rahmen einer Ganztagsbetreuung bietet.

Als erste Stufe ist der Umbau und die Erneuerung der Platzanlage vorgesehen, da der alte Platz in mehr als 15 jähriger Nutzungszeit völlig abgespielt wurde.

Geplant ist der Bau eines modernen, automatisch bewässerten Vollkunstrasens mit wettspielgerechter Flutlichtanlage. Die Spielfläche wird normgerecht um rd. 100 qm vergrößert. Zur Bewässerung wird eine Rundumberegnung installiert. Die Wasserversorgung wird mittels einer Druckerhöhungsanlage sichergestellt. Zur Senkung der Betriebskosten wird das Abwasser teilweise in einer Zisterne aufgefangen und wieder verwendet.

Kosten und Finanzierung

Die vorliegende Kostenschätzung schließt mit Gesamtkosten für Umbau und Erneuerung der Hockeyplatzanlage in Höhe von rd. 388.000,- € (brutto) ab. Bei Gewährung des beantragten Zuschusses von 232.800,- € liegt der Eigenanteil des Vereins bei 155.200,- € (40 % der Gesamtkosten). Hierfür werden Barmittel von 85.000,- €, Eigenleistungen von 25.000,- € sowie zur Restfinanzierung Spenden- und Darlehensmittel eingesetzt. Zur Sicherung der Finanzierung haben die Vereinsmitglieder einer Umlage in Höhe des doppelten Jahresvereinsbeitrages zugestimmt.

Die Sportverwaltung hält den zur Realisierung noch erforderlichen städtischen Zuschuss in Höhe von 232.800,- € in Anbetracht der Gesamtkosten und der sportlichen Bedeutung für angemessen.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 2007 (NKF-Haushalt), Produkt Sportförderung 1.42.02.01, Sachkonto 531800, zur Verfügung (ehemals Haushaltsstelle 5500-988.0960).

Zeitplan

Nach einer entsprechenden Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn wurden bereits die alte Kunstrasendecke beseitigt und die neue Flutlichtanlage errichtet. Der neue Kunstrasen soll im Frühjahr aufgebracht werden. Die konkrete Terminierung ist dabei von der Witterungslage abhängig. Die Umsetzung des Gesamtkonzeptes mit dem Ausbau des Clubhauses und der Errichtung des Mehrzweck-Kleinspielfeldes steht auch aus Finanzierungsgründen noch nicht fest.